

Z08 Pseudovergleyte Braunerde aus lössreicher Fließerde über Fließerde aus verwittertem Terrassenschotter mit Schutt aus Kristallingesteinen und mesozoischen Gesteinen
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	z-B02	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Grünland, örtlich Acker	
Relief	mittel geneigte Hänge	
Bodentyp	tief entwickelte pseudovergleyte Braunerde	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über Fließerde aus verwittertem Terrassenschotter mit Schutt aus Muschelkalk, Buntsandstein und Kristallingestein	
Bodenartenprofil	Ut3–Lu(Ls2),X1–3	4–7 dm
	Lt2–3(Lu–Ls2),X2–6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull, stellenweise mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	keine Angabe	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet tief entwickelte pseudovergleyte Pelosol-Braunerde aus lösshaltiger Fließerde über Tonfließerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (260–420 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (120–180 mm)
Luftkapazität	hoch
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch (200–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.17	Wald: 2.50

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelfläche südlich von Schliengen-Oberegggen (Lkr. Lörrach)